

wie Melatonin und Dehydroepiandrosteron sowie sonstige Präparate von Algen bis Flohsamen als Blutlipidsenker. Nutzen und Irrglaube werden auf der Basis von Studien und naturwissenschaftlichen Erkenntnissen ins richtige Licht gerückt, wobei immer wieder die Prävention von Krebserkrankungen und Arteriosklerose vorkommen. Man liest viel neues und interessantes, z. B. dass Silicium bei der Knorpelbildung sowie für das Knochenwachstum und die Knochendichte von Bedeutung ist, oder dass bestimmte Isoflavone und Lignane estrogenen Wirkungen ausüben. Man ist beruhigt, dass akute lebensgefährliche Vergiftungen mit Nahrungsergänzungsmitteln kaum zu erwarten sind.

Das Buch ist sachlich und unter Verwendung umfassender und aktueller Literatur (70 Seiten Literaturzitate) geschrieben und gibt seriöse Empfehlungen. Durch seine klare Gliederung und die Unabhängigkeit der einzelnen Kapitel ist es auch als Nachschlagewerk auf diesem Sachgebiet gut geeignet. Es greift ein aktuelles Thema der zunehmend gesundheitsbewusst lebenden Menschen auf und ist daher auch als fachunabhängige Lektüre sehr zu empfehlen.

## Sind Sie schon im Forschungsführer?

---

### A. Schunk

---

*Gesellschaft Deutscher Chemiker, Varrentrappstr. 40-42, 60486 Frankfurt/Main*

Der Forschungs- und Technologieführer für Chemie und angrenzende Gebiete ist Teil der neuen Informations- und Wissensplattform Chemie ([www.chem.de](http://www.chem.de)). Dieses gemeinsame Projekt der Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh), des Fachinformationszentrums Chemie (FIZ Chemie Berlin) und der Technischen Informationsbibliothek Hannover (TIB) wird vom BMBF gefördert und von zahlreichen Fachgesellschaften unterstützt.

Im Forschungs- und Technologieführer sind bereits 3000 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus mehr als 2000 Arbeitskreisen im deutschsprachigen Raum verzeichnet. Die Suche in der Datenbank ist frei zugänglich.

### *Sie sind noch nicht dabei?*

Dann tragen Sie sich bitte online ein. Alle Wissenschaftler/innen, die an Hochschulen, Forschungsinstituten und in Firmen selbständig in Chemie, Biochemie, Molekularbiologie, Biotechnologie, Materialwissenschaften, Chemieingenieurwesen und verwandten Gebieten Forschung betreiben, sind eingeladen, sich in diese Datenbank einzutragen. Die Eintragung ist kostenlos.

Den Zugang zur Datenbank und weitere Information finden Sie unter:

*<http://www.gdch.de/taetigkeiten/fofue.htm>*

### Ansprechpartner:

Dr. Axel Schunk, Swantje Rietfort  
Gesellschaft Deutscher Chemiker  
Varrentrappstr. 40-42  
60486 Frankfurt/Main  
Tel.: 069/7917-325  
E-Mail: [fofue@gdch.de](mailto:fofue@gdch.de)